



## ***Der Schutz der Liebe***

*Der Weg in die Einheit, in dieses Göttliche Feld, ist nicht einfach. Aber immer leichter ist es möglich, sich dafür zu öffnen, sich dessen bewusst zu sein. Das menschliche Denken sagt euch, ihr müsst ganz viel leisten, müsst in Demut zu allem sein, möglicherweise sogar Askese üben, auf einiges verzichten, für andere mehr als für Euch da sein und so weiter.*

*Immer noch grassieren solche Ideen.*

*Und immer noch werden sie auch von irdischen Lehrern weitergegeben. Solche irdischen Lehrer können nur ihren „Dienst“ tun, wenn Menschen ihnen folgen. Also müssen wir bei uns selbst beginnen. Ihr seid würdig, ihr seid geliebt, ihr seid nicht schlecht. Ihr seid Geschöpfe Gottes und in seinem Herzen, in seinem Feld der Schöpfung, immerdar. Und was muss man tun, wenn man dieses Feld wahrnehmen möchte? Sich ein paar Mal schütteln, die alten Prägungen ablegen bzw. sich ihrer nicht mehr bewusst sein und sich dann dem Göttlichen Feld hingeben.*

*Hingabe ist das Zauberwort.*

*Wenn du nun sagst: Aber ich bin doch frech, dumm, arrogant, überheblich gewesen, habe Menschen schlecht behandelt, sie geschlagen oder habe gemordet und deshalb kann ich nicht würdig sein. Dann entgegne ich: Gott, der Schöpfer, der Urgedanke richtet nicht. Die Schöpfergötter, die seine Ideen ausfüh(r)ten richten ebenso wenig. Sie beobachten. Sie schauen, was ihre Schöpfungen wie wann wo tun. Das ist alles.*

*Es gibt keinen Richter. Wer richtet bist du und deine Umwelt. Das ist das Hauptkriterium, warum Menschen meinen, sie könnten das Feld der Schöpfung nicht betreten. Sie stehen davor und warten, dass sie würdig werden. Dabei sind sie es. Sie waren es immer. Es gibt keinen Grund, nicht sofort, jetzt in diesem Moment die reine Absicht zu haben, in das Feld der Einheit zu treten und dieses herrliche Gefühl, angenommen zu sein, zu genießen.*

*Du hast ein Wenn und ein Aber? Höre ich nicht, will ich nicht wissen. Es gibt keinen Grund für dich, die Göttliche Liebe nicht zu genießen, jetzt hier und heute. Stille? Wunderbar, dann hast du verstanden. Alle Gedanken, die jetzt in deinem Kopf entstehen, die dein Ego dir gibt, lass weiterziehen. Sei in dem Feld der Stille, jetzt. Ich hebe dich hinein, gebe dir Unterstützung bei deiner Hingabe. Wer das einmal ganz verstanden hat, müsste eigentlich laut lachen. Denn es gibt nichts, was dich hindert, deine Prägungen loszulassen und zu sein.*

*Einfach zu sein. In diesem Feld der Göttlichkeit. Es sind keine Schritte, keine Taten, keine Unterdrückungen, Reinigungen zu tun. Du bist rein, du bist gut, du bist heil(ig). Du trägst und trugst lediglich Kleider, menschliche Körper, um hier zu inkarnieren. Du gabst*

*deinem Höheren Selbst die Möglichkeit, hier Erfahrungen zu sammeln. Das ist alles. Es ist viel. Dafür bist du geliebt. Aber die Reise nachhause ist angetreten., die Erfahrungen sind in deinem Seelenkörper gespeichert. Du darfst sie loslassen, du darfst dir selbst gestatten, diesen Erfahrungen nicht mehr die Kraft zu geben, dein Leben zu formen. Der Weg in die Einheit ist der Weg in die Freiheit. Komplentiere ein bisschen darüber, wenn dein Ego dir wieder Gedanken schickt. Bis dahin verweile hier jetzt in diesem Moment noch ein bisschen in der Einheit. Lege das Blatt Papier mit dieser Botschaft beiseite, lehne dich zurück und genieße.*

*Und wenn du weiter lesen möchtest, dann nimm noch zur Kenntnis, dass du keinen Schutz brauchst. Du musst nichts tun, um dich energetisch im irdischen Leben zu schützen. Auch das ist etwas zum Komplentieren.*

*Wieso solltest du dich schützen und wovor? Vor Energien von anderen Menschen? Vor astralen Wesen, die sich von dir nähren wollen? Vor Klienten, die zu dir kommen, wenn du heilerisch arbeitest? Vor Arbeitsstätten, Kaufhäusern, Partys etc.? Warum solltest du dich schützen? Du bist im Feld der Einheit. Alles, was dort nicht hineinpasst von der Schwingung her, wird bei dir nicht ankommen. Das heißt, du spürst all diese Schwingungen, die niederer Art sind, nur mit dem physischen, emotionalen und mentalen Körper. Wenn du dich bewusst immer öfter in das Feld der Einheit einschwingst, reinigst du dich automatisch.*

**Mein Tipp ist:** *Fühlst du dich müde, erschöpft, energetisch angezapft, leer, aggressiv, wütend, all diese Arten des irdischen Ausdrucks, begeben dich durch einen Gedanken und deiner reinen Absicht mit Hingabe in das Feld der Liebe, das Feld der höchsten Göttlichkeit, der Schöpferkraft und genieße. Es gibt nichts, was dir etwas anhaben könnte. Du bist in der Liebe, und du bist Liebe. Es braucht sicher etwas Zeit, um das überzeugt aufzunehmen. Aber ich bin ja bei dir und helfe gern.*

*Sprich mich einfach an. Ich bin gern dein helfender Bruder.*



Namastè